

Schiesswesen

Schiessbetrieb 2009

Ende April wurde mit dem ersten von neu 5 Übungsschiessen begonnen. Die Anlage war bereit und voller Hoffnung standen die zahlreichen Helfer zur Stelle. Sehr positiv sahen wir dem Schrotschusseminar entgegen, was aus unserer Sicht wie auch von der Jägerschaft sehr positiv aufgenommen wurde. Dank dem anwesenden Büchsenmacher Oliver Häusler konnte jeder Jäger seine Flinte überprüfen und dabei von wertvollen Tipps dieses Profis profitieren.

Auf der Kugelanlage können wir neu zwei Einschusstische anbieten, die durch unsere Vereinskameraden Walter Nussbaumer und Jörg Rogenmoser hergestellt wurden.

Teilnehmerzahlen Schiessanlässe 2002 – 2009

Jahr	April	Mai	Juli	Aug	Aug.	Sept	Vereinsjagdschiessen	Total
2002	48	52	32	71	43	43	68	357
2003	52	43	61	57	60	48	87	408
2004	38	34	87	67	43	31	87	387
2005	78	66	75	69	21	44	102	455
2006	69	43	77	74	39	27	98	427
2007	52	65	62	57	29	50	84	399
2008	44	62	53	57		45	75	336
2009	68	59	84	57		41	88	340

Vereinsjagdschiessen 2009 des Zuger Kantonalen Patentjägersvereins

Bei bestem Schiesswetter konnte am 22. August 2009 das 11. Vereinsjagdschiessen des ZKPJV in der Chuewart in Unterägeri durchgeführt werden. Fast 90 Teilnehmer, deutlich mehr als in den vergangenen Jahren, trafen sich auf der vereinseigenen Schiessanlage zum Vergleich der Schiessfertigkeit und dem kameradschaftlichen Meinungsaustausch (genannt Jägerlatein!).

Tadellos und unfallfrei, vom Schiessobmann Bruno Baldegger organisiert, ging das eigentliche Schiessen über die Bühne. Die vielen zuverlässigen Helfer verstanden ihr Metier und es gab keine Probleme! Trotz den vielen Teilnehmern gab es nie nennenswerte Wartezeiten auf den Schiessständen. Nach dem Schiessen wurden die Anwesenden von der Festwirtschaft, unter der Leitung des Anlagewartes Jörg Rogenmoser, speditiv mit einem feinen Mittagessen verwöhnt. Mit vollem Magen sowie der musikalischen Unterhaltung des Duo Daniel Staub / Reto Betschart wurde so die Wartezeit bis zur Rangverkündigung etwas erträglicher. Das Auswertungsbüro, unter der Leitung vom Kassier Daniel Hurni hatte eine Menge Arbeit, bis alle Resultate der einzelnen Kategorien korrekt ausgewertet waren. Unterdessen konnten die beiden Gabenchefs Peter Schön und Harald Frenademez mit ihren grosszügigen und umfangreichen Gabentempel präsentieren! Gaben im Wert von fast CHF 10000.- warteten auf die glücklichen Gewinner. In der Vereinsmeisterschaft konnte so die Hälfte der Teilnehmer eine Gabe mitnehmen! Als krönender Abschluss konnte wiederum die von der Direktion des Innern des Kantons Zug gespendete Wahlmarke für die diesjährige Rehjagd unter den Teilnehmenden verlost werden. Entsprechend glücklich war das OK, dass dieser tolle Zusatzpreis an Josef Thalmann, Baar, ging. Er hat sich in den vergangenen Jahren für das Jagdhornblasen im Kanton Zug verdient gemacht!

Abschliessend danke ich meinem OK für die Mitorganisation, den zahlreichen zuverlässigen Helfern für ihre umfangreiche Arbeit und den vielen Sponsoren für ihre Grosszügigkeit!

Rangliste Vereinsmeisterschaft: (Punktemaximum: 90 Punkte)

1. Rang	Hannes Brandenburg, Neuheim	88 Punkte
2. Rang	Michael Peter, Menzingen	88 Punkte
3. Rang	Martin Fuhrmann, Hünenberg	86 Punkte

Rangliste Fuchsstich: (Punktemaximum: 300 Punkte)

1. Rang	Harald Frenademez, Knonau	291 Punkte
2. Rang	Michael Peter, Menzingen	290 Punkte
3. Rang	Martin Fuhrmann, Hünenberg	289 Punkte

Rangliste Schrotmeisterschaft: (Punktemaximum: 50 Punkte)

1. Rang	Daniel Staub, Unterägeri	47 Punkte
2. Rang	Schön Peter, Allenwinden	46 Punkte
3. Rang	Jörg Rogenmoser, Oberägeri	43 Punkte

Rangliste Veteranencup: (Punktemaximum: 90 Punkte)

1. Rang	Werner Christen, Menzingen	88 Punkte
2. Rang	Walter Ghirlanda, Rotkreuz	86 Punkte
3. Rang	Klaus Wahl, Rotkreuz	81 Punkte

Rangliste Dianacup

1. Rang	Vreni Eicher, Hünenberg	76 Punkte
2. Rang	Frieda Schön, Arth	74 Punkte
3. Rang	Denise Rudin, Hünenberg	73 Punkte

Ausblick

Für die kommende Schiesssaison 2010 sind wieder 5 Übungsschiessen, inklusive dem traditionellen 12. Vereins Jagdschiessen im August, vorgesehen. Auch das Schrotschusseminar wird dieses Jahr wieder angeboten. Die genauen Daten sind dem Schiessplan zu entnehmen.

Zum Schluss bedanke ich mich bei allen Helferinnen und Helfern für die tatkräftige und kameradschaftliche Unterstützung. Ein spezieller Dank gilt allen Mitgliedern, die an den Übungen teilnahmen sowie deren diszipliniertem Verhalten mit der Waffe. Wir hoffen auf euer Verständnis bei allfälligen Wartezeiten.

Sämtliche Helferinnen und Helfer hoffen, dass auch im kommenden Jahr mit einer grossen Beteiligung zu rechnen ist, und dass wir wiederum eine unfallfreie Saison haben werden.

Das Üben mit der persönlichen Jagdwaffe im scharfen Schuss erhöht nicht nur die Treffsicherheit, sondern ist auch eine gute Übung zum Vertiefen der Waffenhandhabung, was letztlich auch bessere Sicherheit bedeutet. Daher ist es unerlässlich, dass alle Jagdausübenden jährlich einige Übungsschiessen besuchen - wir Zuger-JägerInnen natürlich auf unserer eigenen Anlage in der Chuewart Unterägeri!

Euer Schiessobmann

Bruno Baldegger